



## PESTEL-Analyse Kontext EnMS

## **UseNOW - TeachNOW - LearnNOW - FindNOW**

- Sofort nutzbar: Auswählen - Anpassen - Anwenden
- In der Praxis erprobt und bewährt
- Im Tagesgeschäft sofort anwendbare Hilfsmittel
- Aktuell durch regelmäßige Updates

## Erläuterungen zur Ermittlung des Kontextes

Im Abschnitt A.4 fordern alle Managementsystemnormen, die bereits der Harmonized Structure (HS) entsprechen, dass eine Organisation ein Verständnis für ihren „Kontext“ gewinnt, um die internen und externen Aspekte bestimmen zu können, die mit der Tätigkeit oder dem Zweck der Organisation zusammenhängen und sich auf die Fähigkeit auswirken, die beabsichtigten Ergebnisse des Managementsystems zu erreichen.

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links
- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos
- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

Die Ermittlung des Kontextes soll im Bereich des Energiemanagementsystems (EnMS) sicherstellen, dass ein gründliches Konzept eines Verständnis für wichtige Themen gegeben ist, die sich auf die Verbesserung der energiebezogener Leistung auswirken können.

## Kostenlos und unverbindlich registrieren unter

Allgemeine Bedeutung des Begriffs „Kontext“:

Das Substantiv Kontext wird häufig als Synonym für „Zusammenhang“ verstanden. Der Begriff geht ab vom Lateinischen *contexere*, was im Deutschen „zusammenweben“ bzw. Beziehungen zwischen Teilen in einem gemeinsamen Rahmen bedeutet. Unter A 4 gibt die ISO 50001:2018 Beispiele für Themen, welche im Kontext der Organisation bedeutend sein könnten:

- Externe Themen:  
Staatliche oder branchenspezifische Ziele; Anforderungen oder Normen; Einschränkungen oder Begrenzungen der Energieversorgung, -sicherheit und -zuverlässigkeit; Energiekosten oder Verfügbarkeit von Energiearten; Witterungseinflüsse; Einflüsse des Klimawandels; Einfluss auf Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen).

- Interne Themen:

Kerngeschäftsziele und -strategie; Asset-Management-Pläne; finanzielle Ressourcen (arbeits-, finanzbezogene usw.), die sich auf die Organisation auswirken; Reife und Kultur des Energiemanagements; Betrachtungen zur Nachhaltigkeit; Notfallpläne für Unterbrechungen der Energieversorgung; Reife der derzeitigen Technologie, betriebliche Risiken und Haftungserwägungen.

Sie möchten sich über dieses und weitere **Tools** informieren?

Für die Ermittlung des Kontextes wird im Zusammenhang mit der strategischen Planung einer Organisation die PESTEL-Analyse häufig verwendet, da sie als strategische und qualitative Analysemethode, die Ausrichtung der Unternehmung auf die Umweltfaktoren relevant und in Fokus hat.

... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:  
**Registrieren und downloaden!**

Die Ergebnisse der Analyse des Kontextes fließen direkt in die Risikobewertung und in die Ermittlung der Anforderung interessierter Parteien ein.

Allgemeiner Hinweis zur Ergänzung zum Kontext (Climate Change Amendment)

## Ihr Vorteil als Know-NOW User:

Lt. ISO 50001:2018/Amd 1:2024 Es muss die Organisation bewerten, wie der Klimawandel den Energieeinsatz und die Energieeffizienz beeinflusst (z. B. erhöhter Energiebedarf bei einem Wärmebedarf bei der Erhöhung der Temperatur).  
Ergänzende Anforderung gemäß ISO Amendment 1:2024:

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links

- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos

- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

• Abschnitt 4.1 (Verstehen der Organisation): Im Rahmen der Bestimmung der externen Themen muss die Organisation ausdrücklich bestimmen, ob der Klimawandel ein relevantes Thema ist. Diese Bewertung sollte dokumentiert sein (z. B. in der PESTEL-Analyse unter dem Punkt „Environmental“).

• Abschnitt 4.2 (Interessierte Parteien): Es ist zu prüfen, ob relevante interessierte Parteien (z. B. Gesetzgeber, Versicherungen, Kunden) spezifische Anforderungen in Bezug auf den Klimawandel haben (z. B. Reportingpflichten, CO2-Bilanzierung, Resilienz-Nachweise).

### Achtung:

Falls der Klimawandel als relevantes Thema identifiziert wird, müssen die daraus resultierenden Risiken und Chancen zwingend in Abschnitt 6.1 (Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen) berücksichtigt werden.

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools  
informieren?

... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:  
Registrieren und downloaden!

**Formblatt der PESTEL-Analyse zur Bestimmung des Kontextes eines EnMS**

 Gruppen von kontextrelevanten Themen BSC Interessierte
**Political**

Unternehmensstrategie, Energieembargos, ...

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links
- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos
- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

Kostenlos und unverbindlich registrieren unter

[www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)

**Economic**

Amortisationszeiten, Energiekosten, ...

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools  
möchten sich über dieses und weitere Tools  
Gesellschaft, CO<sub>2</sub>-Belastung, Nachhaltigkeit, ...  
informieren?

... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:  
Registrieren und downloaden!

## Formblatt der PESTEL-Analyse zur Bestimmung des Kontextes eines EnMS

Gruppen von kontextrelevanten Themen  BSC  Interessierte Unternehmen

## Technological

Stand der Technik, Reife der Technologie ...

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links
- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos
- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

Kostenlos und unverbindlich registrieren unter

[www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)

## Energy Efficiency

Energieverbrauch, Energieverluste, Klimawandel, ...

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools informieren?

Legal (Legislative)  Gesetze, Behörden, Haftungsgefahren, ...

... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:  
Registrieren und downloaden!

## Beispiel für eine Ermittlung des Kontextes

## Beispiel für eine PESTEL-Analyse für ein Energiemanagementsystem

## Ihr Vorteil als Know-NOW User:

## Gruppen von kontextrelevanten Themen

R/C Interessierte Parteien

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links
- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos
- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

Kostenlos und unverbindlich registrieren unter

[www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)

Intern: Optimale Kostenstruktur, d.h. Energiekostenanteil an den Herstellkosten je Produktlinie / Prozess.

C Eigentümer, Beschäftigte

Intern: Vorhandenes Investitions- und Instandhaltungsbudget für

R/C Eigentümer, Banken

Effizienz, Automatisierung, Messkonzept.

C Banken

## Social

Gesellschaft, CO<sub>2</sub>-Belastung, Nachhaltigkeit, ...

Intern: Qualifikation &amp; Energie-Bewusstsein: Schulungsstand, Bedienkompetenz, Schichtkultur („Maschinen einfach laufen lassen“).

R/C Eigentümer, Beschäftigte, BR

Extern: Kundenerwartungen bzw. gesellschaftliche Erwartungen: Nachhaltigkeitsimage, Druck durch Öffentlichkeit/Anwohner.

R Kunden, Gesellschaft

## Technological

Stand der Technik, Reife der Technologie ...

Extern: Verfügbarkeit neuer Technologien, z.B. Wärmerückgewinnung, Hochtemperatur-Wärmepumpen, effiziente, Abfülltechnik.

C Eigentümer, Gesellschaft

Intern: Mess- &amp; Datenlandschaft, wie z.B. Zählerkonzept, Submetering, Energiemonitoring-Software, Datenqualität.

C Eigentümer, Beschäftigte

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools informieren? ... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop: [www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)

Energy Efficiency Energieverbrauch, Energieverluste, Klimawandel, ...

Intern: Standardbedingungen, z.B. Gebäudedämmung, Hallentore, Lüftung, Temperatur und/oder Einfluss auf Energiebedarf).

C Eigentümer, BR, Beschäftigte

Extern: Klimatische Entwicklung/Extremwetter, z.B. Hitzeperioden mit höherem Energiebedarf; Wasserknappheit mit Energieeffekt

C Eigentümer, Gesellschaft, Beschäftigte

## Legal (Legislative)

Gesetze, Behörden, Haftungsgefahren, ...

Intern: Wirtschafts-Organisationen (z.B. Klimakataster, Pflege, Prüffristenmanagement (z. B. für Druckbehälter, Kälteanlagen)).

R/C Eigentümer, Behörde

Extern: Vertragliche Anforderungen von Kunden/Partnern, z.B. Code of

R Kunden (B2B),

Conduct, CO<sub>2</sub>-/Energiekennzahlen, Auditklauseln, Nachweispflichten.

Behörden

Hinweis: Diese Tabelle enthält beispielhafte Einträge, die den Team-Mitgliedern bei der Ermittlung der unternehmensspezifischen internen und externen Themen Anregungen für „Denkrichtungen“ zur Verfügung stellen.

## Ihr Vorteil als Know-NOW User:

### Gruppe

### Interne und externe kontextrelevante Themen

- Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links
- Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos
- Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

### Economic

Energiepreisniveau & Preisvolatilität (Strom, Gas, Dampf, Druckluftkosten), Energieeffizienz, Produktion, CO<sub>2</sub>-Transparenz, ggf. Preisaufschläge durch Anforderungen, Investitions- und Instandhaltungsbudget, Automatisierung, Messkonzept, Preise für Stromanteil an Herstellkosten, ...

Kostenlos und unverbindlich registrieren unter  
[www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)

### Social

Verfügbarkeit von Fachkräften (z.B. Energiebeauftragte), Gesellschaftliche Erwartungen an ein Nachhaltigkeitsimage, Druck durch Öffentlichkeit/Anwohner (Verkehr als indirekter Energietreiber), Interne Zusammenarbeit/Kommunikation zwischen energierelevanten Bereichen, Zielkonflikte (Qualität vs. Energie), Qualifikation & Energie-Bewusstsein, ...

### Technological

Anlagen-/Automatisierungsgrad, Zustand von energierelevanten Anlagen, Mess- & Datenlandschaft, Zählerkonzept, Submetering, Energiemonitoring, Datenqualität, Wärmerückgewinnung, Hochtemperatur-Wärmepumpen, IT-/Cyber-Risiken, ...

### Energy Efficiency

Abwärmepotenziale, Kältebedarf, Druckluftleckagen, Standby-Verbräuche, Batch-/Reinigungszyklen, Gebäudedämmung, Hallentore, Lüftung, Prozesswasser-Temperaturniveaus (Einfluss auf Energiebedarf), Verfügbarkeit erneuerbarer Energieoptionen am Standort (PV, Grünstrom, Biogas, Wärmenetz) und deren Umsetzungsmöglichkeiten

### Legal

EnEfG-/Berichtspflichten, Emissions-/Anlagenrecht, Mess- und Erfassungsverfahren, Anforderungen an Land/Flora/Fauna, CO<sub>2</sub>-/Energiekennzahlen, Auditklauseln, Nachweispflichten, Rechtskataster-Pflege, Prüffristenmanagement, Beschaffungsrichtlinien, Freigabeprozesse, ...

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools informieren?  
... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:  
Registrieren und downloaden!

### Hinweise zur Anwendung der PESTEL-Analyse

Die PESTEL-Analyse ist grundsätzlich für jedes Unternehmen durch die Beschäftigten im Team. Es sollten aus allen relevanten Bereichen bzw. Prozessen Mitarbeitende eingebunden werden, da nur so die notwendige Qualität der Ergebnisse und deren Vollständigkeit sichergestellt werden kann. Hierzu sollte ein Brainstorming in einem Team erfolgen, mit interdisziplinärer Zusammensetzung. Für die Ausarbeitung im Team bietet sich deshalb die Metaplan-Techniken. Die Struktur des Formblatts müsste in diesem Fall auf einer Innwand übertragen werden. Die Ergebnisse werden zur Verteilung und Dokumentation von den Ressourcen der Firmenhauptstelle.

- **Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links**
- **Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos**
- **Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme**

Achtung:

**Kostenlos und unverbindlich registrieren unter**

[www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)

Im Folgenden werden die Inhalte der Spalten des Formblatts erläutert, die sich auf die kontextrelevanten Themen beziehen:

- Spalte R/C:  
Aus den internen oder externen Themen können sich Risiken oder Chancen für das Energiemanagementsystem ergeben. Ist dies der Fall sollen die Risiken und Chancen konkret betrachtet und bewertet werden. Bei Bedarf müssen diese im Rahmen der Planungsaktivitäten gesteuert werden.
- Spalte Interessierte Parteien:  
Mit den internen oder externen Themen sind in der Regel interne oder externe interessierte Parteien verbunden. Diese sollen in der Spalte möglichst konkret benannt werden, sodass in einem folgenden Schritt deren Erfordernisse und Erwartungen ermittelt werden können.

**Sie möchten sich über dieses und weitere Tools  
informieren?**

**... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:  
Registrieren und downloaden!**

Hinweis auf geschützte Abschnitte bei Nutzung als Formular:

Das Dokument ist ebenfalls als Formular geschützt, sodass Sie z.B. die Kontrollkästen oder Dropdown-Felder (im Sinne eines Formulars) am PC direkt anwählen und ausfüllen können. Es ist kein Kennwort festgelegt.

- **Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links**  
Schutz entfernen in MS Office 2003:  
Symbolleiste „Formular“ aktivieren und auf das Schloss-Symbol klicken
- **Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos**
- **Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme**  
Schutz entfernen in MS Office 2010:  
In der Symbolleiste „Überprüfen“ das Symbol „Bearbeitung einschränken“ aktivieren.  
Daraufhin öffnet sich das Fenster „Formatierung und Bearbeitung“. In diesem Fenster rechts unten auf die Schaltfläche „Schaltfläche entfernen“ klicken

**Kostenlos und unverbindlich registrieren unter**

Wollen Sie die integrierte Funktionalität nicht nutzen, können Sie die Felder aus der Tabelle einfach entfernen  
**www.know-now.de/join**

Sie möchten sich über dieses und weitere **Tools**  
**informieren?**

... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:  
**Registrieren und downloaden!**

Optional: Durchführung der Kontext-Analyse unter Nutzung einer generativen KI

Zur Erledigung der Aufgaben des Tools kann Ihnen die generative KI von Know-NOW GmbH zunehmend generativer KI. Unsere bisherige Erfahrung zeigt, dass wir nur dann eine verwertbare Antwort erhalten, wenn wir im Eingabefeld der KI die „richtige Frage“ auch „richtig“ stellen, d.h. den Prompt möglichst strukturiert und inhaltlich angemessen formulieren. Damit auch Sie von unseren Erfahrungen und Erlebnissen profitieren, stattet uns thermatisch passende Produkte mit speziell auf die Inhalte dieser Produkte angepassten Prompts aus.

- **Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links**
- **Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos**
- **Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme**

Da sich die Bestimmung der internen und externen Themen für eine KI-Unterstützung sehr gut eignet, finden Sie zwischen den beiden gepunkteten Linien einen für dieses Produkt erstellten KI-Prompt.

**Kostenlos und unverbindlich registrieren unter**

Anleitung zur Nutzung des Prompts:

[www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)

- Bitte füllen Sie zuerst im Bereich „Benötigte Eingaben“ die Bereiche der rot formatierten Textstellen mit den Daten Ihres Unternehmens aus.
- Kopieren Sie den vollständigen Text, der sich zwischen den beiden gepunkteten Linien befindet, in die Zwischenablage.
- Fügen Sie den Inhalt der Zwischenablage in das Eingabefeld der generativen KI ein und geben Sie den Startbefehl.

Hinweis:

Natürlich können Sie den Prompt entsprechend Ihren Wünschen anpassen. Sie haben hierbei freie Entfaltungsmöglichkeiten.

Hinweis:

Bei der Nutzung von kostenfreien Angeboten generativer KI bezahlen Sie trotzdem, und zwar mit der Währung „personen- bzw. unternehmensbezogene Daten“. Typischerweise werden Ihre Daten für das Training der KI herangezogen.

**Sie möchten sich über dieses und weitere Tools informieren?**

Deshalb sollten Sie in diesem Fall nur öffentlich zugängliche Daten in diesen Prompt eingeben.

Verwenden Sie eine kostenpflichtige generative KI, können Sie die Nutzung Ihrer Daten für das Training typischerweise in den Einstellungen unterbinden.

**... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:**

**Registrieren und downloaden!**

Start Prompt

## Ihr Vorteil als Know-NOW User:

### A) Endkunden-Prompt (Copy/Paste)

- **Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links**
- **Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos**
- **Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme**

Nutze diesen Prompt in deiner generativen KI, um den Kontext deines Energiemanagementsystems (EnMS) in einer PESTEL-Analyse zu bestimmen. Das Ergebnis ist ein ausfüllfertiges, audit-taugliches Formblatt inkl. Risiken/Chancen (R/C) und zugehörigen Interessentenarten.

Erstelle eine PESTEL-Analyse zur Bestimmung interner und externer Themen (Kontext der Organisation) für ein Energienagementsystem (ISO 50001). Die Ergebnisse dienen als Grundlage dienen für:

- Risikobewertung und Maßnahmenplanung (Risiken & Chancen)
- Ermittlung von möglichen Treffern und deren Erfordernisse/Erwartungen
- regelmäßige Überprüfung (z. B. im Rahmen von Managementbewertung und Scope-Überprüfung)

### 1) Benötigte Eingaben (bitte die Platzhalter ausfüllen)

#### Unternehmensprofil (minimal)

1. Unternehmen/Organisation: {Name}
2. Branche und Kerngeschäft: {z. B. Metallverarbeitung, Logistik, Krankenhaus, IT-Dienstleister}
3. Standorte/Scope des EnMS: {Standorte, Bereiche, ggf. Abgrenzungen}
4. Energieprofil (kurz):
  - o wichtigste Energiearten: {Strom/Gas/Dampf/Druckluft/...}
  - o größte Verbraucher/Anlagen/Prozesse: {z. B. Druckluft, Kälte, Öfen, Server, Fuhrpark}
5. Relevante Stakeholder (erste Liste): {z. B. Eigentümer, Beschäftigte/BR, Kunden, Behörden, Kommune, Lieferanten, Energieversorger, Banken, Versicherungen}

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools  
informieren?

6. Zeitbezug: {Zeitraum/Planungshorizont, z. B. 12-36 Monate}
7. Strategie/Schwerpunkte: {z. B. Wachstum, Delta-bonusierung, Kostensenkung, Versorgungssicherheit}
- 8) Investitions-/Instandhaltungsrahmen: {grob, z. B. niedrig/mittel/hoch oder Bandbreite}
- 9) Mess- & Datenlandschaft: {Zählerkonzept/Submetering, Energiemonitoring, Datenqualität}
- 10) Kunden- & Lieferanten-Theorie: {z. B. Basisdaten, Geografie, Anzahl, Anforderungen, Kundenanforderungen}

#### 2) Optional: Website-Kontext

Welche URL hast du die hast, ggf. die URL ist: /

Nutze nur öffentlich verfügbare Infos der Website als Kontext und nenne, aus welchen Bereichen du sie abgeleitet hast (z. B. „Über uns“, „Standorte“, „Nachhaltigkeit“, „Leistungen“). (Wenn keine URL: arbeite nur mit meinen Eingaben.)

### 3) Arbeitsauftrag (so sollst du vorgehen)

1. Erstelle eine PESTEL-Analyse mit den Gruppen: Political, Economic, Social, Technological, Energy Efficiency, Legal (Legislative). (Hinweis: „Energy Efficiency“ ersetzt „Environmental“ im Kontext)

## Ihr Vorteil als Know-NOW User:

2. Fülle pro Gruppe mehrere unternehmensspezifische interne und externe Themen aus.

Nutze sinnvolle „Denkrichtungen“ (z. B. Energiepreise/Volatilität, Messkonzept, Abgashonorar, Abgashonorar, Versorgungssicherheit, ...)

3. Für jedes Thema entscheide in der Spalte R/C, ob daraus eine Chance (C) und/oder ein Risiko (R) für das Unternehmen resultiert (Weitere Differenzierung: C/R)

4. Benenne zu jedem Thema passende interessierte Parteien (intern/extern), möglichst konkret (z.B. „Eigentümer“, „Aktionäre (SUB)“, „Besitzer“, „Beschaffende“, „Kommune“).

5. Climate Change Amendment (Pflichtpunkt): Bewerte ausdrücklich, ob Klimawandel ein relevantes externes Thema ist (unter „Energy Efficiency“). Wenn relevant:

Formuliere konkrete Auswirkungen auf Energieeinsatz/Energieeffizienz (z. B. höherer Kühlbedarf, Schwankungen erneuerbarer Energien)

prüfe ob interessierte Parteien spezifische Anforderungen dazu haben (z. B. Gesetzgeber, Versicherungen, Kunden: Reporting/CO<sub>2</sub>-Nachweise/Resilienz)

6. Schreibe am Ende eine kurze Zusammenfassung (max. 8-10 Sätze): wichtigste Top-Themen, häufigste Risiken/Chancen, nächste Schritte (z. B. Überführung in Risikobewertung und Parteien-/Anforderungsliste).

#### 4) Gewünschtes Ausgabeformat (bitte strikt einhalten)

##### A) Formblatt PESTEL-Analyse (Tabelle) – exakt diese Spalten:

- Gruppen von kontextrelevanten Themen
- R/C
- Interessierte Parteien

Struktur:

- Überschrift je Gruppe: Political / Economic / Social / Technological / Energy Efficiency / Legal (Legislative)
- darunter je Gruppe 4–8 Zeilen mit Themen (intern und extern gemischt), jeweils mit R/C und interessierten Parteien.

**Sie möchten sich über dieses und weitere Tools informieren?**

Kurz-Zusammenfassung + Hinweis zur regelmäßigen Überprüfung

- 1 Absatz „Kontext-Statement“ (Kontext der Organisation, interne/externe Themen, regelmäßige Überprüfung)
- 1 Absatz „Nutzung der Ergebnisse“ (Risikobewertung, interessierte Parteien, Managementbewertung/Scope)

**... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:**

- Normkonforme Sprache: Kontext der Organisation, interne/externe Themen, interessierte Parteien, Risiken & Chancen, dokumentierte Information, Wirksamkeit.
- Nutzen Sie über alle PESTEL-Gruppen einen Dokument-Header: Themen klar formuliert, R/C nachvollziehbar; Interessierte Parteien konkret benannt.
- Klimawandel-Bewertung ist enthalten und klar dokumentiert.

##### B) Kurz-Anleitung für den Kunden

T\_Kontext\_Energiemanagementsystem - Rev. 1.0

Seite 12 von 14

13.02.2026

- Füll zuerst die **6 Minimalangaben** (Unternehmen, Branche, Scope/Standorte, Energiearten, größte Verbraucher/Prozesse, Stakeholder).
- Ergänze optional weitere, z. B. Strategie, Investitions-/Instandhaltungsrahmen, Mess-/Datenlandschaft, Compliance-Themen, Website-URL.

## Ihr Vorteil als Know-NOW User:

- **Freie Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links**
- **Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos**
- **Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme**

**Kostenlos und unverbindlich registrieren unter**

**[www.know-now.de/join](http://www.know-now.de/join)**

### C) Prompt-Parameter (für Know-NOW intern)

- **Produkt/Use-Case:** PESTEL-Analyse „Kontext EnMS“ inkl. R/C und interessierten Parteien; Ergebnis als Formblatt-Tabelle
- **Norm-Fokus:** ISO 50001 (Kontext der Organisation; interessierte Parteien; Risiken & Chancen; Climate Change Amendment berücksichtigt)
- **Abgefragte Unternehmensdaten (minimal):** Name, Branche/Kerngeschäft, Scope/Standorte, Energiearten, größte Verbraucher/Prozesse, Stakeholderliste, Zeitraum
- **Optionaldaten:** Strategie, Investitions-/Instandhaltungsrahmen, Mess-/Datenlandschaft, Compliance-Themen, Website-URL
- **Website-Nutzung:** optional (nur öffentlich verfügbare Inhalte; Nennung der genutzten Seitenbereiche)
- **Output-Format:** Tabelle mit Spalten „Gruppen von kontextrelevanten Themen | R/C | Interessierte Parteien“ und 6 PESTEL-Gruppen, plus Kurz-Zusammenfassung

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools

informieren?

... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:

Registrieren und downloaden!

**Hinweise zur Anpassung des Dokumentes an die Organisation:**

Um das Tool an Ihre Dokumentenstruktur anzupassen, gehen Sie (hier am Beispiel der Version MS Office 2010 dargestellt) bitte folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie in der Leiste „Start“, Gruppe „Absatz“ das Symbol „Alle anzeigen“. Alternativ können Sie in der Leiste „Datei“ auf „Optionen“ klicken, im sich öffnenden Fenster „Anzeige“ auswählen und das Häkchen bei „alle Formatierungszeichen anzeigen“ setzen.
2. Löschen Sie nun zuerst das Textfeld mit dem Titel und danach die Grafik, indem Sie diese Objekte jeweils markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
3. Danach löschen Sie den verbliebenen Abschnittswechsel (oben), indem Sie diesen markieren und ebenfalls die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
4. Mittels „Doppelklick“ auf die Kopf- oder Fußzeile können Sie diese nun öffnen und die Texte und deren Formatierungen entsprechend Ihren Wünschen gestalten.
5. Löschen Sie das Kopfzeilen-Logo wie vorher, indem Sie dieses markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
6. Ein neues Logo fügen Sie ein, indem Sie in der Leiste „Einfügen“, Gruppe „Illustrationen“ auf das Icon „Grafik“ klicken und Ihre Datei auswählen.
7. Diese Hinweise Seite entfernen Sie, indem Sie (ab dem letzten Seitenumbruch) alles markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.

**Nutzungsbedingungen von Fachinformationen:**

- (1) Für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen haftet der Lizenzgeber. Dies gilt auch für Erfüllungsgehilfen.
- (2) Für Garantien haftet der Lizenzgeber unbeschränkt.
- (3) Für leichte Fahrlässigkeit haftet der Lizenzgeber begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
- (4) Der Lizenzgeber haftet nicht für Schäden, mit deren Entstehen im Rahmen des Lizenzvertrags nicht gerechnet werden musste.
- (5) Für Datenverlust haftet der Lizenzgeber nur, soweit dieser auch bei der Sorgfaltspflicht entsprechender Datensicherung entstanden wäre.
- (6) Eine Haftung für entgangenen Gewinn, für Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Lizenznehmer sowie für sonstige Folgeschäden ist ausgeschlossen.
- (7) Der Lizenzgeber haftet nicht für den wirtschaftlichen Erfolg des Einsatzes der Tools oder Trainings.
- (8) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.